



Ausbildung „Streitschlichter & Peercoaches“

Zielgruppe:

Pädagog*innen (= Peercoaches) & Schüler*innen ab der 6. Schulstufe

Ziel:

- Selbstbewusstsein und Verständnis für Andere
- Förderung von Toleranz
- Stärkung des Verantwortungsbewusstseins für sich und Andere
- Erwerben von „Sozialen Kompetenzen“
- Förderung der Klassengemeinschaft durch „Soziales Lernen“
- Positives Konfliktverhalten
- Bewusstsein für den Umgang miteinander (wirkt positiv auf das Klassenklima und entschärft Spannungen im Unterricht)
- Durchführung von machbaren Mediationen mit Schüler*innen der eigenen Schule

Inhalt:

- Allgemeine Informationen zum Thema Konflikt
- Genaue Information über die Aufgaben von Konfliktlots*innen
- Techniken der Konfliktlösung
- Voraussetzungen und „Handwerkszeug“: Aktives Zuhören, Ich-Botschaften, Spiegeln, Zusammenfassen, Brainstorming...
- Werte und Einstellungen: Gewaltlosigkeit, Empathie, Vertrauen, Toleranz, Respekt. Verstehen, wie und warum das andere Geschlecht anders handelt...
- Sichtweisen: Verschiedene Perspektiven entwickeln
- Emotionale Fertigkeiten: Mit Wut, Frustration, Angst umgehen lernen; Gefühle ausdrücken können...
- Kommunikationsfähigkeiten: Zuhören, Verwendung einer klaren Sprache, Wechsel von emotionaler Ebene auf Sachebene...
- Kreativität: Suche nach neuen Möglichkeiten, Lösungsansätzen...
- Kritisches Denken: Analysieren, evaluieren, voraussagen / Hypothesen aufstellen: Was passiert, wenn...



Die Teilnehmenden lernen u.a.:

- Grundregeln für Mediation
- Grundregeln für Streitparteien
- Strukturieren von Prozessen
- Einholen von Informationen (z.B. Fragetechniken)
- Erfragen von Interessen und Hintergründen

Dauer und Methode der Ausbildung:

| | |
|---|-----------------|
| Vorausbildung der Peercoaches an der Schule | 3 Module á 4 UE |
| Auswahl Workshop (2 MediatorInnen) | 2 UE |
| Einführung und Buddy System | 3 UE |
| Kommunikation | 4 UE |
| Mediation I mit praktischen Übungen | 4 UE |
| Konflikt mit praktischen Übungen | 4 UE |
| Gewalt, GFK mit praktischen Übungen | 4 UE |
| Mediation II mit praktischen Übungen | 4 UE |
| Gender, Diversity, interkulturell mit praktischen Übungen | 4 UE |
| Selbsterfahrung, Motivation und persönliche Einstellung | 4 UE |
| (Präsentationstechniken, Feedbackregeln mit Übungen | 4 UE) |
| 4 x 2 bis zu 10 x2 Übungseinheiten für Streitschlichter*innen mit ihren Peer Coaches (schulintern zu regeln) | 8 -20 UE |
| Endabnahme/Überprüfung (2 MediatorInnen) | 5 UE |

Qualifikation:

Positive mündliche Überprüfung des Erlernten im Rahmen eines Abschlussmoduls, (nur wenn mindestens 90% der Module besucht wurden) durch eine Teammediation in Form eines Rollenspiels.

Zertifikat „Peer“ durch den ÖBM stellvertretend für das BMB mit Eintragung in die Liste der Peermediator*innen

(Bei Bezahlung eines festgesetzten Betrages an den ÖBM)

Zeit: 1 - 2 Semester, 40 - 60 Unterrichtseinheiten, mit maximal 24 Teilnehmenden

Preis: bis zu € 5.000.- (inklusive Projektbetreuung). Angebot kann adaptiert werden

Wir bieten, bei Bedarf und vorhandener Technik, auch eine Hybridversion an.

Zusatzkosten für zusätzlicheN Mediator*in € 100/pro Modul